

Gebrauchsanweisung Trockenschrank

DC6-14



Electrolux
PROFESSIONAL

Inhalt

Inhalt

1	Sicherheitshinweise.....	5
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	5
1.2	Symbole.....	6
2	Gewährleistungsbedingungen und Haftungsausschlüsse	7
3	Geräteaufbau.....	8
3.1	Komponenten.....	8
3.2	Luftstrom.....	9
4	Betrieb	10
4.1	Betrieb	10
4.2	Programmbeschreibung	10
4.3	Beladung	11
4.4	Überhitzungsschutz	11
5	Instandhaltung	12
6	Wartung.....	13
7	Fehlersuche.....	14
7.1	Häufige Fragen.....	14
7.2	Fehlercodes	14

Der Hersteller behält sich Änderungen von Konstruktion und Material vor.

1 Sicherheitshinweise

WARNUNG! Diese Maschine darf nur zum Trocknen von Textilien verwendet werden, die mit Wasser gewaschen wurden.

DIE MASCHINE NICHT UMRÜSTEN ODER VERÄNDERN.

Wartungseingriffe dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.

Es dürfen nur zugelassene Ersatzteile verwendet werden.

Während Service- und Instandsetzungsarbeiten muss die Stromversorgung unterbrochen sein.

A-bewerteter Emissionsschalldruckpegel an den Arbeitsstationen: <70 dB

Für fest installierte Geräte ohne Vorrichtungen, die ein allpoliges und vollständiges Trennen von der Netzstromversorgung gemäß Überspannungskategorie III gewährleisten, müssen derartige Vorrichtungen entsprechend den Vorschriften für Elektroinstallationen in die ortsfeste Verkabelung integriert werden.

Zusätzliche Anforderungen für die folgenden Länder: AT, BE, BG, HR, CY, CZ, DK, EE, FI, FR, DE, GR, HU, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SK, SI, ES, SE, CH, TR, UK:

- Dieses Gerät darf in öffentlichen Bereichen aufgestellt werden.
- Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkter körperlicher oder geistiger Befähigung bzw. mangelnder Erfahrung und Fachkenntnis bedient werden, wenn sie in der sicheren Bedienung des Geräts unterwiesen wurden und alle damit verbundenen Gefahren kennen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Pflegearbeiten am Gerät sollten von Kindern, wenn überhaupt, nur unter Aufsicht durchgeführt werden.

Zusätzliche Anforderungen in anderen Ländern:





- Kinder und andere Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, dürfen dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit der Maschine spielen können.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Maschine nicht mit Wasser abspritzen.

Um Schäden durch Kondenswasser an der Elektronik (und anderen Bauteilen) zu verhindern, darf die Maschine erst 24 Stunden bei Raumtemperatur in Betrieb genommen werden.

1.2 Symbole

	Vorsicht
	Vorsicht, heiße Oberflächen
	Lesen Sie vor dem Gebrauch der Maschine die Bedienungsanleitung.
	Seien Sie vorsichtig. Der Trockenschrank ist kopflastig und kann leicht umkippen.

2 Gewährleistungsbedingungen und Haftungsausschlüsse

Falls der Kauf dieses Geräts eine Garantieabdeckung beinhaltet, wird die Garantie entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Anwenderlandes geleistet. Die Garantieübernahme ist mit dem installierten Gerät verknüpft, das für seinen bestimmungsgemäßen Zweck und entsprechend den Anweisungen in der zugehörigen technischen Dokumentation verwendet wird.

Die Garantie gilt, wenn der Kunde ausschließlich Originalersatzteile verwendet und das Gerät entsprechend den Anweisungen der Betriebs- und Wartungshandbücher von Electrolux Professional instandgehalten hat, die als gedruckte Handbücher oder im elektronischen Format bereitgestellt werden.

Electrolux Professional empfiehlt, ausschließlich von Electrolux Professional genehmigte Reinigungs-, Spül- und Entkalkungsmittel zu verwenden, um optimale Ergebnisse zu erzielen und das Gerät langfristig in einem perfekten Betriebszustand zu erhalten.

Von der Electrolux Professional Garantie ausgeschlossen sind:

- Fahrten zur Lieferung und Abholung des Geräts.
- Installation.
- Einweisung in Gebrauch und Bedienung.
- Auswechslung (u./o. Lieferung) von Verschleißteilen, außer bei Material- oder Fertigungsmängeln, die innerhalb von einer (1) Woche nach Schadenseintritt gemeldet werden.
- Änderung der externen Verkabelung.
- Nachbesserung nicht autorisierter Reparaturen sowie aller sonstigen Schäden, technischen Defekte und Störungen, die durch folgende Umstände verursacht wurden:
 - unzureichende u./o. anormale Kapazität der elektrischen Anlagen (Stromstärke, Spannung, Frequenz, einschließlich Spannungsspitzen u./o. Stromausfälle).
 - eine unzureichende oder unterbrochene Wasser-, Dampf-, Druckluft- oder Gasversorgung (einschließlich Verunreinigungen u./o. sonstige Umstände, die nicht die technischen Anforderungen des jeweiligen Geräts erfüllen).
 - Komponenten der Gas- und Wasserinstallation sowie Hilfsmittel oder Verbrauchsmaterialien zur Reinigung, die nicht vom Hersteller genehmigt wurden.
 - Fahrlässigkeit, Fehlgebrauch, missbräuchliche Anwendung u./o. Nichteinhaltung der Bedienungs- und Pflegeanweisungen in den entsprechenden technischen Unterlagen des Geräts durch den Kunden.
 - unsachgemäße oder mangelhafte Installation, Reparatur oder Wartung (einschließlich Umrüstungen, Änderungen und Reparaturen durch Dritte, die nicht entsprechend autorisiert wurden) sowie Änderungen der Sicherheitssysteme.
 - Die Verwendung von Nicht-Originalkomponenten (z. B.: Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile oder Ersatzteile).
 - Umgebungsbedingungen, die eine thermische (z. B. Überhitzen/Gefrieren) oder chemische Beanspruchung (z. B. Korrosion/Oxidation) bewirken.
 - Fremdkörper, die in das Gerät gelegt oder daran angeschlossen werden.
 - Unfälle oder höhere Gewalt.
 - Transport und Handhabung, einschließlich Kratzern, Kerben, Abspannungen u./o. sonstiger Schäden am Oberflächenfinish des Geräts, außer diese Schäden resultieren aus Material- oder Fertigungsmängeln und werden - sofern nicht anderslautend vereinbart - innerhalb von einer (1) Woche nach Lieferung gemeldet.
- Die Original-Seriennummern des Geräts wurden entfernt, geändert oder sind nicht mehr feststellbar.
- Auswechslung von Glühbirnen, Filtern und sonstigen Verbrauchsmaterialien.
- sämtliche Zusatzausrüstungen und Software, die nicht von Electrolux Professional freigegeben oder spezifiziert wurden.

Die Garantie umfasst keine planmäßigen Wartungseingriffe (einschließlich der dafür erforderlichen Teile) oder die Lieferung von Reinigungsmitteln, ausgenommen, dies wurde vor Ort ausdrücklich vereinbart und unterliegt den örtlichen Bestimmungen.

Auf der Electrolux Professional Website finden Sie die Liste der autorisierten Kundenservice-Partner.

3 Geräteaufbau

3.1 Komponenten

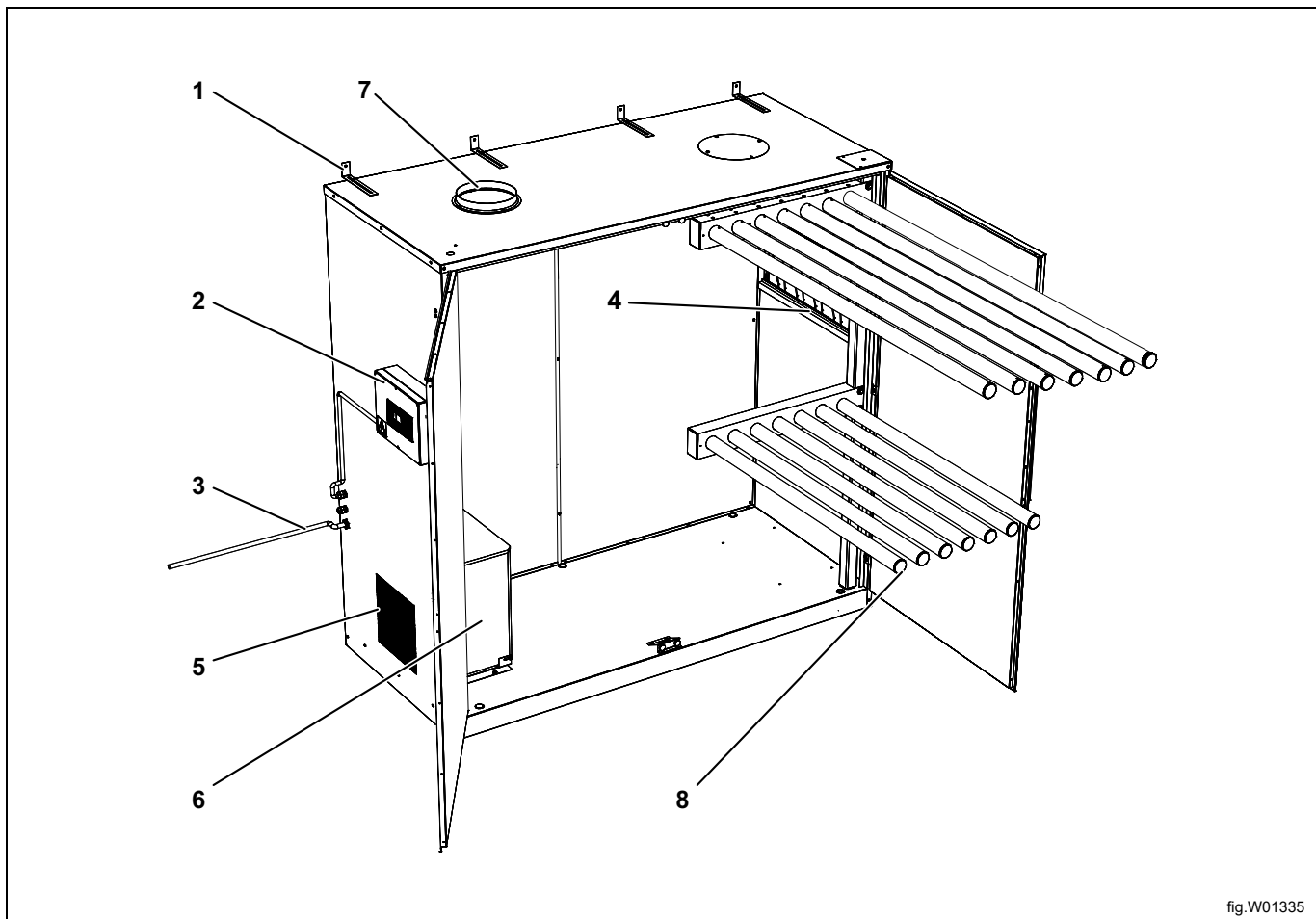
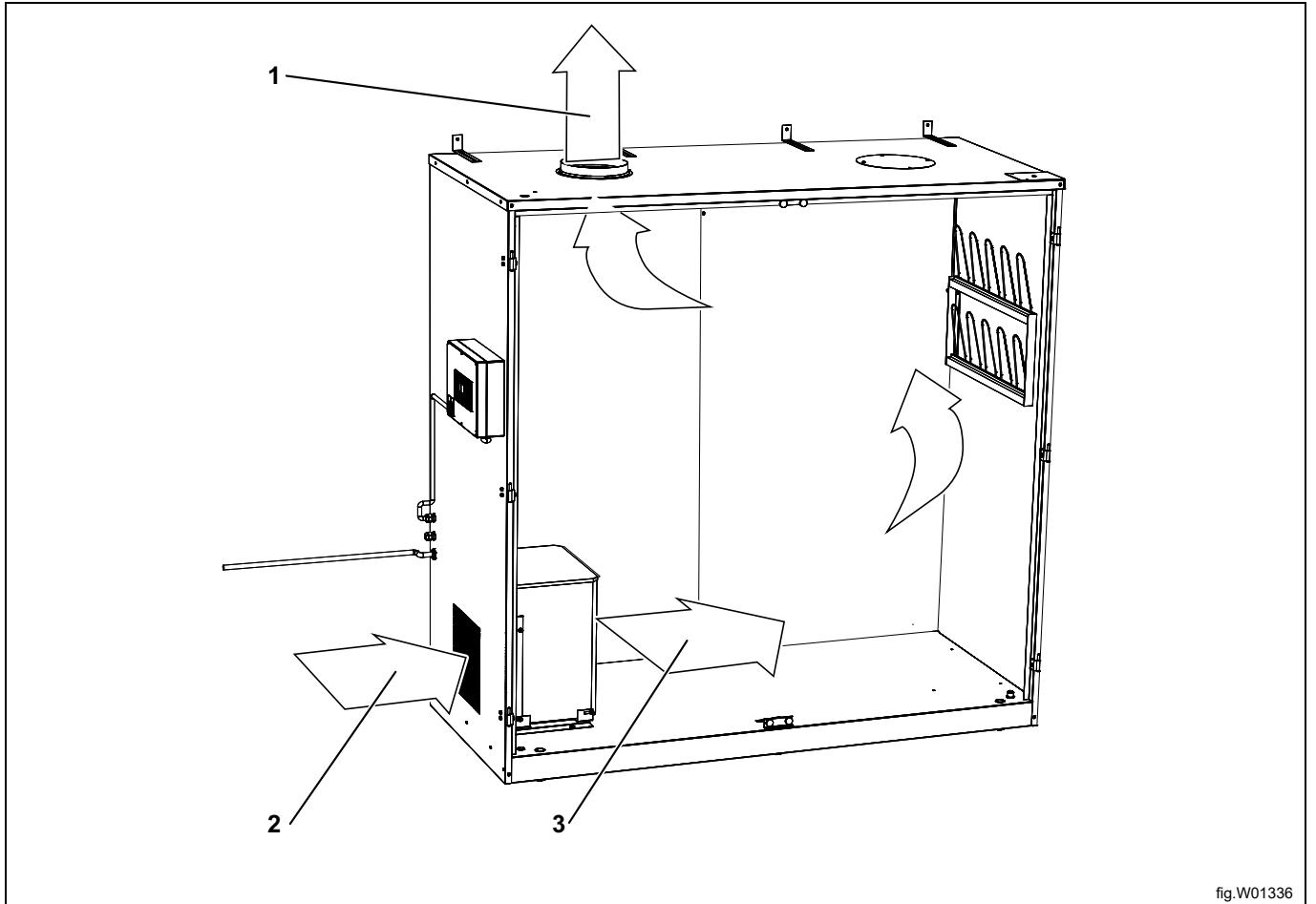


fig.W01335

Die Abbildung zeigt den Trockenschrank in linker Ausführung

1	Wandhalterung
2	Schaltkasten mit Elektronik und Feuchtigkeitssensor zum Steuern des Trocknens
3	Stromanschluss
4	Handschuhbügel
5	Gitter am Lufteinlass
6	Eingebautes elektrisches Heizungsgebläse
7	Absauganschluss
8	Ausziehbare Hängehalterung. An der unteren Hängehalterung befinden sich Vorrichtungen zum Befestigen von Wäschestücken

3.2 Luftstrom



1	Heiße, feuchte Luft
2	Lufteinlass
3	Zirkulierende Warmluft

4 Betrieb

4.1 Betrieb

Ziehen Sie die Hängehalterung heraus und hängen Sie die Wäschestücke gleichmäßig verteilt über die Stäbe. Schieben Sie die Hängehalterung zurück und schließen Sie die Türen.

Wählen Sie ein Trocknungsprogramm (A). Der Trocknungsvorgang beginnt nach dem Drücken der Programmtaste. Das Symbol (Leiste) links im Display (B) gibt an, dass der Trocknungsvorgang läuft.

Der Trockenschrank stoppt automatisch, sobald die Wäsche trocken ist.

Wenn die Textilien trocken sind, folgt auf den Trocknungsvorgang eine Abkühlphase, die nach 3 Minuten automatisch endet. Während der Abkühlphase wird „COOL“ im Display angezeigt.

Danach blinkt „END“ im Display.

Zum Abbrechen des Trocknungsprogramms halten Sie die Stoptaste (C) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Wenn die Stoptaste vor Ablauf der 3 Sekunden losgelassen wird, wird der Trocknungsvorgang nicht unterbrochen.

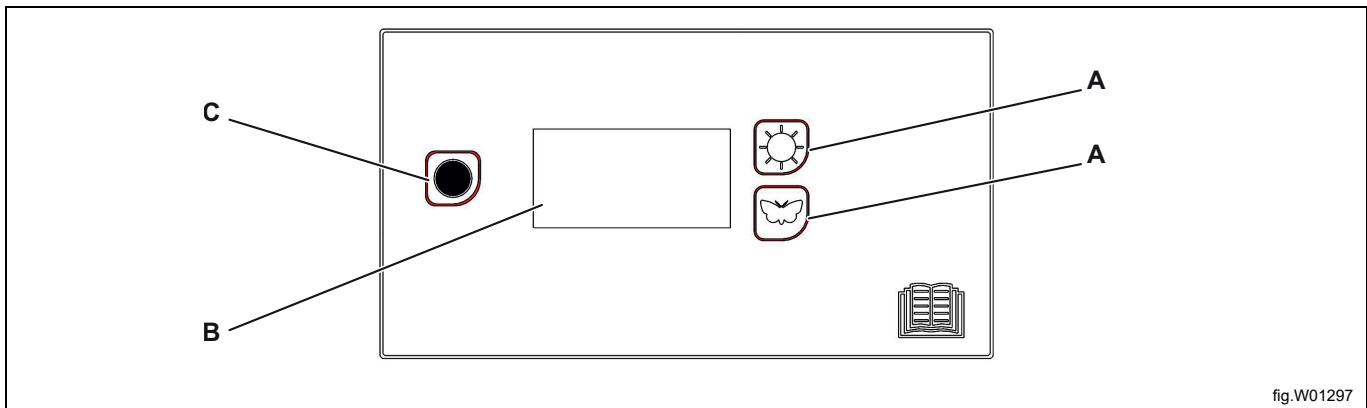


fig.W01297

4.2 Programmbeschreibung

	Extra-Trocknen
	Normales Trocknen

4.3 Beladung

Für eine optimal energieeffiziente Trocknung lassen Sie das Gerät mit voller Beladung laufen und öffnen die Tür erst, wenn das Gerät stoppt. Wenn die Tür während des Trocknens geöffnet wird, verlängert sich die Trocknungsdauer.

Der Trockenschrank verfügt über eine ausziehbare Hängehalterung. Im unteren Bereich befinden sich Vorrichtungen zum Befestigen von Wäschestücken. Wenn Sie die Wäsche wie in den folgenden Anweisungen erläutert anordnen, erzielen Sie die effizientesten Trockenergebnisse.

- Hängen Sie die Kleidungsstücke nach ihrem Platzbedarf und nicht nach ihrem Gewicht im Trockenschrank auf.
- Legen Sie keine Wäschestücke flach über den oberen Teil der Hängehalterung.
- Hängen Sie Handschuhe, Kappen, Schals u. Ä. an die Hängeleisten an der Innenseite des Geräts.
- Überladen Sie den Trockenschrank nicht. Andernfalls knittern die Wäschestücke und trocknen ungleichmäßig. Lassen Sie, falls möglich, etwas Platz zwischen den einzelnen Wäschestücken. Um Verfärbungen zu vermeiden, achten Sie darauf, dass die Textilien sich nicht berühren.
- Trocknen Sie möglichst keine dicken Kleidungsstücke zusammen mit dünnen, da sie mehr Feuchtigkeit enthalten und ganz andere Trockenzeiten benötigen. Nehmen Sie andernfalls die leichteren Stücke heraus, sobald sie trocken sind, um die Trockenzeit der dickeren, im Schrank gebliebenen Stücke zu verkürzen.
- Hängen Sie keine Strickwaren an die Wäschestäbe. Diese werden unnötig in die Länge gezogen, da sie bei Nässe schwer sind. Befolgen Sie möglichst die Anweisungen auf den Pflegeetiketten der Wäschestücke.



Trocknen Sie keine Bekleidung o. Ä., die mit Benzin oder einem anderen flüchtigen und brennbaren Stoff behandelt wurde. Andernfalls könnte sich ein explosives Gasmisch bilden.

4.4 Überhitzungsschutz

Der Trockenschrank ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet, der manuell zurückgesetzt wird. Dieser spricht an, wenn die Temperatur des Heizungsgebläses zu hoch wird.

Wenn der Überhitzungsschutz angesprochen hat, lässt sich der Trockenschrank nicht einschalten.

Der Überhitzungsschutz lässt sich mit der roten Taste an der Rückseite des Heizungsgebläses zurücksetzen (siehe die Abbildung).

Bei wiederholter Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

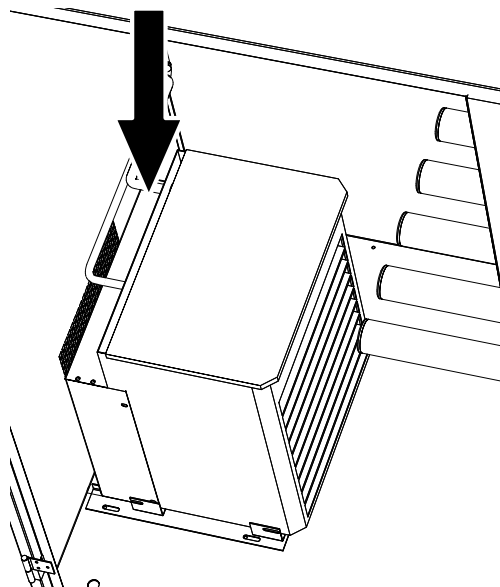


fig.W01337

5 Instandhaltung

Der Eigentümer des Geräts bzw. der Wäschereibetreiber muss sicherstellen, dass die Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden.

Hinweis!

Mangelhafte Wartung kann die Leistung des Geräts verschlechtern und die Bauteile beschädigen.

Reinigen Sie die Wände des Geräts mit einem feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge.

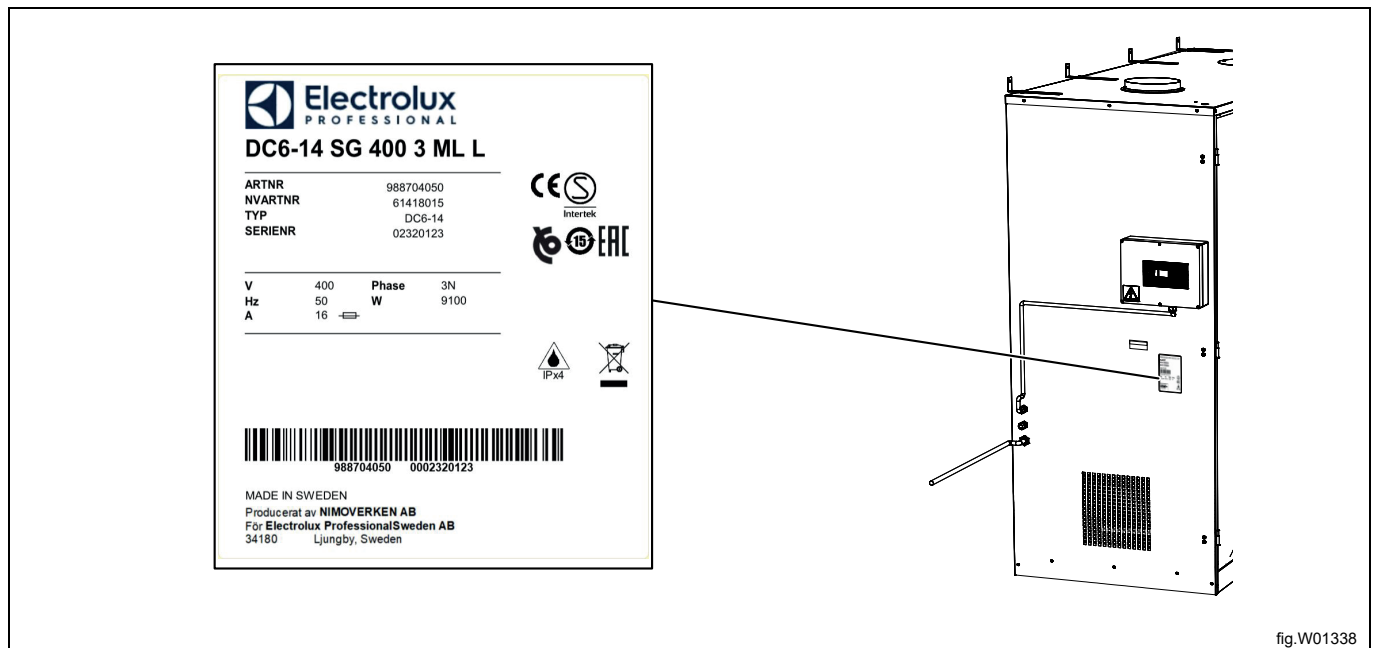
Staub sammelt sich häufig am Lufteinlass an der Seite des Trockenschanks und oben auf dem Schrank an. Dadurch kann es zu Beeinträchtigungen und folglich zu Fehlfunktionen kommen.

Um solche Problem zu vermeiden, sollten der Lufteinlass und die obere Abdeckung des Trockenschanks mindestens einmal pro Jahr abgesaugt werden bzw. je nach Umgebung des Trockenschanks auch häufiger.

6 Wartung

Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden, ermitteln und notieren Sie den Namen sowie die Artikel- und die Seriennummer des Trockenschrankes.

Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild außen am Trockenschrank.



Art.-Nr.

Fabr.-Nr.

7 Fehlersuche

7.1 Häufige Fragen

Problem	Abhilfemaßnahme
Der Trockenschrank funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie den Netzanschluss und ob das Gerät mit Strom versorgt wird. 2. Vergewissern Sie sich, dass keine Sicherung ausgelöst hat. 3. Haben Sie die Programmtaste gedrückt?
Das Trocknen dauert lange	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie, ob das richtige Programm für die jeweiligen Kleidungsstücke ausgewählt wurde. 2. Vergewissern Sie sich, dass die Kleidungsstücke nicht zu nass sind (unzureichend geschleudert). 3. Vergewissern Sie sich, dass sich nicht zu viele Wäschestücke im Gerät befinden.
Die Wäsche wird nicht trocken	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie, ob das richtige Programm für die jeweiligen Kleidungsstücke ausgewählt wurde. 2. Vergewissern Sie sich, dass sich nicht zu viele Wäschestücke im Gerät befinden. 3. Die Software zum Steuern des Trocknungsvorgangs muss justiert werden. Wenden Sie sich an einen Kundendiensttechniker.

7.2 Fehlercodes

Nr.	Bezeichnung	Beschreibung/Aktion
ERR 03	Fehler am Feuchtigkeitssensor	Kundendienst kontaktieren
ERR 04	Max. Dauer für Trocknungsvorgang überschritten	Kundendienst kontaktieren
ERR 12	Kommunikations-Timeout	Kundendienst kontaktieren

Zum Zurücksetzen eines Fehlercodes halten Sie die Stoptaste 5 Sekunden lang gedrückt.



Electrolux Professional AB
341 80 Ljungby, Sweden
www.electroluxprofessional.com